Blausteiner Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Blaustein Alb-Donau-Kreis mit den Ortsteilen Arnegg, Markbronn-Dietingen, Bermaringen, Ehrenstein, Klingenstein, Herrlingen, Weidach, Wippingen und Lautern

E 20418 C



Nr. 27

39. Jahrgang

Blaustein, den 05. Juli 2013

Bezugspreis pro Jahr: 20.- €



Nicht vergessen: Annahmeschluss Montag, 8. Juli 2013

Veranstaltungen

KIKI Kinderkino

Drachenzähmen leicht gemacht Freitag, 05.07.2013, 15 Uhr Rathaus Blaustein 1,50 Euro Eintritt

SV Arnegg Gesamtjugend

Menschenkickerturnier Samstag, 06.07.2013 ab 11 Uhr Sportgelände

Musikverein Bermaringen

Heckafeschd Samstag, 06.07.2013 ab 19 Uhr Sonntag, 07.07.2013 ab 11 Uhr

Sommerabend in Lautern

Konzert mit Peter und Natalia Gerter Akkordeon/Bajan Donnerstag, 11.07.2013, 19 Uhr Kirche in Lautern

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungen	1
Amtliche Bekanntmachungen	1
der Gemeindeverwaltung	2
Bereitschaftsdienste	3
Aus der Gemeindeverwaltung	4
Schulnachrichten	4
Soziale Dienste	4
Umweltecke	5
Kunst, Kultur, Bildung	6
Bekanntmachungen der	
Ortsteile	7
Kirchl. Nachrichten	9
Für die Parteien	13
Vereinsnachrichten	13
Jugendhäuser	21
Handel und Gewerbe	21
Anzeigen ab	21

Ausgrabungshelfer am Steinzeitdorf plauderten aus dem Nähkästchen

Oft zieht die eine Veranstaltung eine weitere nach. Bei der Abschlussveranstaltung zur Pfahlbautenausstellung am 14. April war auch Hermann Huber angereist. Er äußerte, bei der zweiten Ausgrabung im Jahr 1960 selbst dabei gewesen zu sein. Er könne sich vorstellen, dass auch seine drei anderen Kollegen Freude daran hätten, über ihre damaligen Erlebnisse zu berichten. Am vergangenen Donnerstag (27.06.) war es dann so weit: Hermann Huber, Peter Blankenstein, Urich Linse und Walter Schautz gaben einem interessierten Publikum Einblicke in ihre Tätigkeiten. Es gelang ihnen nicht nur, die für Laien gänzlich unbekannten Handgriffe auf einer Ausgrabungsstätte wiederzugeben.

Sie sprachen auch von ihrem persönlichen Kontakt mit dem Grabungsleiter Zürn, der sie keineswegs als Dienstpersonal betrachtete, sondern ihnen Zeit und Aufmerksamkeit widmete. Die besondere Atmosphäre, die auf dem Gelände herrschte, wurde regelrecht spürbar.

Der öffentlichen Veranstaltung vorausgegangen war ein Besuch auf dem Steinzeitdorfgelände. Man hatte den Eindruck, dass die Augen der vier Herren zu funkeln begannen. Sie machten in wenigen Minuten eine Zeitreise, die sie mehr als 60 Jahre zurück in die Vergangenheit führte. Als junge Schüler waren sie damals bei den Ausgrabungen dabei.

Die Zusammenkunft in Blaustein war ein Gewinn für die Zuhörer und Zuhörerinnen, für die vier Ausgrabungsveteranen und nicht zuletzt für Sabine Hagmann, die als Vertreterin des Landesamts für Denkmalpflege ebenfalls angereist war.

Als Fachfrau hatte sie natürlich besonderes Interesse an der damaligen Ausgrabungstechnik, die so ganz anders als heute ablief, und dennoch beachtliche Ergebnisse zu Tage förderte. Das symbolische Einhauen eines Pfahls beendete den Besuch auf der heutigen UNESCO-Welterbestätte.

Im Rahmen dieser Veranstaltung überreichte Herr Wimmer der Gemeinde Blaustein eine neolitische Schale, die sein Großvater, Otto Leube, damals vom Ulmer Museum überreicht bekommen hatte.



von links: Hermann Huber, Walter Schautz, Dr. Ulrich Linse, Peter Blankenstein, Bürgermeister Kayser

www.blaustein.de